Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **45/46 (1905)**

Heft 10

PDF erstellt am: **29.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bd XLV. Revue polytechnique No. 10.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von
A. WALDNER
Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Raschers Erben, Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ
des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland.. 20 „ „ „ „
Für Vereinsmitglieder:
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland.. 16 „ „ „ „
sofern beim Herausgeber abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: *Herausgeber, Kommissionsverleger* und *alle Buchhandlungen* und *Postämter.*

Insertionspreis:
Für die 4-gespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.
Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSE,
Zürich,
Basel, Bern, St. Gallen, Berlin, Breslau, Dresden, Frankfurt a. M., Hamburg, Köln, Leipzig, Magdeburg, München, Stuttgart, Wien.

Bd XLV. ZÜRICH, den 11. März 1905. No 10

Offertausschreibung.

Bei den **städtischen Strassenbahnen in Wien** gelangen zur Vergebung:

1 Universal-Zahnräderfräsmaschine,
1 Universal-Fräsmaschine,
1 Keilnutenziehmaschine,
1 Schraubenschneidmaschine,
1 Exzenterpresse,
1 Holzdrehbank,
1 Räderpresse,
1 Achsgeraderichtmaschine.

Näheres hierüber in der Kundmachung und der Beschreibung, welche von der **Hauptwerkstätte, Wien, XIII. Anschützgasse 15,** zu bekommen ist.

Konkurrenz-Eröffnung.

über die Erstellung der **Wasserversorgung** in **Kestenholz** (Kt. Solothurn).

Die Wasserversorgungskommission eröffnet Konkurrenz über die Ausführung nachstehender Arbeiten:

a) Pumpenhaus mit Transformatorenturm;
b) Rohrleitung vom Pumpenhaus zum Reservoir, 1360 *m* Gussrohr, 75 *mm.*
c) Reservoir, 250 m^3 Inhalt (eventuell aus armiertem Beton);
d) Hauptleitungsnetz, 2436 *m* Gussrohr, 150, 120, 100, 75 *mm*;
e) Zuleitungen zu den Häusern, aus Gussröhren, 40 *mm*;
f) Hausinstallationen.

Pläne und Bauvorschriften können vom 8. bis 11. März im Schulhause besichtigt werden und erteilt Herr Gemeindeammann **von Rohr** die notwendige Auskunft. Es können bei ihm Eingabeformulare bezogen werden.

Offerten sind bis zum 15. März 1905 mit der Ueberschrift «Wasserversorgung» an Herrn **Gemeindeammann Rud. von Rohr** in **Kestenholz** einzureichen.

Kestenholz (Kanton Solothurn), den 5. März 1905.

Die Wasserversorgungskommission.

Schweizerische Bundesbahnen.
Kreis IV.

Vakante Stellen.

Ingenieur I. Klasse für statische Berechnungen, eiserner Brücken und Stellwerkanlagen. Besoldung Fr. 4500—6500.
Ingenieur II. Klasse für Bauten und Anlagen auf Stationen und an der Bahnlinie. Besoldung Fr. 3300—4800.
Zeichner II. Klasse. Besoldung Fr. 1400—2200.
Anmeldungstermin: 19. März 1905.
Anmeldung schriftlich an den Oberingenieur Kreis IV, St. Gallen.
Dienstantritt: 1. Mai 1905.

St. Gallen, den 1. März 1905.

Die Kreisdirektion IV.

Steinbruch-Gesellschaft Ostermundigen in Liq.
in Ostermundigen bei Bern

liefert noch während des Jahres 1905 wie bisher: **Roh bossierte blaue, graue und gelbe Sandsteine** in jeder Grösse aufs Mass oder behauen nach Plänen und Zeichnungen.

Ausschreibung.

Die Aufnahme des Perimeterplanes für die Verbauung der **Sihl in Studen, Unteriberg,** wird anmit zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Anmeldungen nimmt bis 15. März 1905 entgegen: Herr Baupräsident **M. A. Reichlin in Schwyz.**

Schwyz, den 27. Februar 1905.

Die Bezirkskanzlei Schwyz: **Aug. Rüegg,** Landschreiber.

Wasserversorgung.

Die Einw.-Gemeinde **Attiswil,** Amt Wangen (Bern) eröffnet hiemit Konkurrenz über die Erstellung einer

—— Wasserversorgung, ——

bestehend in:

1. Quellenkammer, Reservoirs 250 m^3. Leerläufe.
2. Leitungsnetz, 40—150 *mm*, 3000 lfd. *m* mit S. H. etc.
3. 20 Ueberflurhydranten (Cluser).
4. Hauszuleitungen und Installationen.
5. Sämtliche Grabarbeiten.

Ab 15. März liegen Pläne und Bauvorschriften in der Gemeindeschreiberei auf, wo auch die Eingabeformulare zu beziehen sind. Schriftliche Offerten sind bis 25. März 1905 an den Unterzeichneten zu richten.

Attiswil, im März 1905.

Dr. H. Meyer, Gemeindepräsident.

Hausteinlieferungen aus
Muschelsandstein
aus dem STEINHOF in Othmarsingen.

Spez. Gewicht	Wasseraufnahme	Druckfestigkeit per cm^2 u. *kg*
2,56	**2,1 %**	**800—1300**

Der seit Jahrhunderten verwendete körnige, wetterbeständige Stein eignet sich für Gewölbebrücken, Auflagerquadern, Vorsatzsteine, Sockel, ganze Fassaden, Tür- u. Fenster-Einfassungen, Balkon-Platten etc.

Lenzburg. **Th. Bertschinger,** Baumeister.

Vakante Stelle eines Kantons-Ingenieurs.

Die durch Todesfall erledigte Stelle des Kantonsingenieurs von Appenzell A. Rh., mit Amtssitz in Herisau, wird hiermit zu freier Bewerbung ausgeschrieben. Jahresbesoldung 4500 Fr. nebst Diäten (Nachtgeld bei Dienstverrichtungen ausserhalb des Wohnortes und Reiseentschädigung nach Tarif).

Anmeldungen sind persönlich und schriftlich bei Herrn Landammann **Lutz** in **Lutzenberg** bis zum 31. März l. J. zu machen.

Herisau, den 7. März 1905.

Aus Auftrag des Regierungsrates: **J. J. Tobler,** Ratschreiber.

Zementröhren-Formen
H. Kieser, Zürich.

Diplom der schweiz. Landesausstellung Zürich 1883.
Diplom I. Kl. der kantonalen Gewerbeausstellung Zürich 1894.
Silberne Medaille der schweiz. Landesausstellung Genf 1896.

Schweizerische Bundesbahnen.

Kreis II.

Erweiterung der Station Laufen.

Die Lieferung und Aufstellung der Eisenkonstruktion für die Strassenunterführung in Station Laufen, Gewicht zirka 133 Tonnen, wird hiermit zur Bewerbung ausgeschrieben.

Pläne, Vorausmass und Ausführungsbestimmungen können im Bureau des Sektionsingenieurs in Basel, Wallstrasse 14, eingesehen werden.

Schriftliche Uebernahmsangebote sind bis 23. März 1905, abends 6 Uhr, verschlossen der unterzeichneten Kreisdirektion einzureichen, mit der Ueberschrift: **„Strassenunterführung Laufen“.**

Später eintreffende Angebote finden keine Berücksichtigung.

Basel, den 23. Februar 1905.

Kreisdirektion II
der Schweiz. Bundesbahnen.

Stadt Freiburg — Alpenstrasse.

Geländerausschreibung.

Die Stadt Freiburg eröffnet freie Konkurrenz über Lieferung und Aufstellung von ungefähr **280 laufende Meter** Metallgeländer für die Alpenstrasse. Bedingungen liegen im Bureau des Herrn **Rudolf Weck,** Ingenieur, **Reichengasse 14** in **Freiburg,** zur Einsicht auf, wo Pläne und Devis bis zum **31. März, 6 Uhr abends,** einzureichen sind.

Im Auftrage des Gemeinderats,
Der Ingenieur: **R. Weck.**

Konkurrenz-Eröffnung.

Die Generaldirektion der schweizerischen Bundesbahnen eröffnet hiermit Konkurrenz über die Lieferung eines **Halbsalondampfschiffes** auf den Bodensee.

Die Bauvorschriften können beim Obermaschineningenieur der Generaldirektion in Bern bezogen werden.

Die Offerten sind mit der Aufschrift «Angebot für ein Halbsalonschiff» spätestens bis 15. April 1905, verschlossen, an die Generaldirektion der schweizerischen Bundesbahnen in Bern einzureichen und sind bis zum 31. Mai 1905 verbindlich.

Bern, den 3. März 1905.

Generaldirektion der
Schweizerischen Bundesbahnen.

Stelle-Ausschreibung.

Für die Bearbeitung der Ausführungspläne und die Montageleitung für die im städt. Gaswerk Bern projektierten Neubauten wird ein tüchtiger

Gas-Ingenieur

zu engagieren gesucht. Bauzeit $1^1/_2$—2 Jahre. Event. kann bleibende Anstellung als Betriebsbeamter in Aussicht gestellt werden. Es können nur solche Bewerber berücksichtigt werden, die sich ausser über den Besitz allgemeiner technischer Kenntnisse, insbesondere über Erfahrung im modernen Gasanstaltsbetrieb und über längere Werkstätte- u. Montagepraxis ausweisen.

Schriftliche Anmeldungen mit Angabe der Gehaltsansprüche nimmt bis zum 18. ds. die unterzeichnete Direktion entgegen.

Gas- und Wasserversorgung, Bern,
Der Direktor: **Roth.**

Westschweizer. Technikum in Biel.

Fachschulen:

1. Die Uhrenmacherschule mit Spezialabteilung für Rhabilleure und Remonteure;
2. Die Schule für Maschinentechniker, Elektrotechniker, Monteure, Klein- und Feinmechaniker;
3. Die Bauschule;
4. Kunstgewerbe-, Gravier- und Ciselierschule mit Spezialabteilung für Uhrenschalendekoration;
5. Die Eisenbahn- und Postschule.

(Der Eintritt in die letztere findet nur im Frühling statt.)

Unterricht deutsch und französisch.

Im Wintersemester: Vorkurs zur Vorbereitung für den Eintritt im Frühling.

Aufnahmsprüfungen den **1. Mai 1905,** morgens 8 Uhr, im Technikumsgebäude. Beginn des Sommersemesters den **3. Mai 1905.** Anfragen und Anmeldungen sind an die Direktion zu richten. Schulprogramm gratis.

Biel, 1. März 1905.

Der Präsident der Aufsichtskommission:
Aug. Weber.

Neubau der Katholischen Kirche in Brugg (Kt. Aargau).

Ueber die Ausführung des **Rohbaues:** Erd-, Maurer-, Granit-, Sandstein-, Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten wird Konkurrenz eröffnet.

Pläne und Bedingungen liegen vom 16. März an bei Herrn Pfarrer **Hausheer** in Brugg und beim Unterzeichneten zur Einsicht auf, woselbst auch die Eingabeformulare bezogen werden können. Donnerstag, den 23. März, nachmittags 3—7 Uhr, ist der Unterzeichnete behufs Auskunftserteilung persönlich im kathol. Pfarrhaus in Brugg zu treffen.

Die Eingaben sind bis zum **31. März a. c.** verschlossen und mit der Aufschrift **„Neubau der Kathol. Kirche Brugg“** an die **Kathol. Kirchenbaukommission in Brugg** zu richten.

Rorschach, den 11. März 1905.

Adolf Gaudy, Architekt.

Wasserbau-Techniker,

in Projektierung und Ausarbeitung von Kostenanschlägen für Wasserkraft-Anlagen vollkommen selbständiger Arbeiter, tüchtiger Bauleiter, zum sofortigen Eintritt gesucht. Anträge mit Gehaltsansprüchen unter: «W. U. 470» befördert **Rudolf Mosse, Wien,** I. Seilerstätte 2.

Stelle-Ausschreibung.

Infolge Demission des bisherigen Inhabers wird die Stelle eines

Bauinspektors der Stadt Burgdorf

zur Wiederbesetzung ausgeschrieben. Anfangsbesoldung Fr. 3400 p. Jahr. Dienstantritt per 15. April 1905.

Bewerbungen, mit Zeugnissen begleitet, sind **bis und mit 15. März künftig** der **Gemeinderatsschreiberei Burgdorf einzureichen,** allwo auch die Obliegenheiten in Erfahrung gebracht werden können.

Burgdorf, 22. Februar 1905.

Der Gemeinderat.

Ingénieur-Electricien.

Une place d'adjoint du chef d'exploitation

dans une grande centrale d'électricité de la Suisse française **est à pourvoir.** Les postulants doivent avoir un an de pratique des réseaux de distributions, spécialement des réseaux en câbles souterrains. Ils doivent posséder parfaitement la langue française.

Les offres avec curriculum vitæ, références et prétentions sont à adresser sous chiffre H. 1151 à **Haasenstein & Vogler, Lausanne.**

Technikum Strelitz, Mecklenb.

Ingen.-, Meister-, Technikerkurse. • Masch. u. Elektrotechn. Hoch- u. Tiefbau. • Eisenkonstr. • Tischlerei. • Lehrwerkstatt.

Eintr. tägl. Einzelunterr. Abgek. Stud. Progr. gratis.

Zu kaufen gesucht.

Für die Wiederherstellung des Schlosses Marschlins benötige ich ca.

10,000 gute, alte Dachziegel

von möglichst einheitlicher Grösse und Form, franko Station Landquart geliefert. Offerten mit Preisangabe sind einzusenden an

Eugen Frobst, Architekt, **Zürich.**

Zürich. — Liegenschaft und Bauland zu verkaufen.

Die Liegenschaft zum **„Drahtschmidli“,** mit einem Flächeninhalt von ca. 4500 m^2 an der Wasserwerkstrasse und dem zukünftigen, rechtsseitigen Limmatquai, vis-à-vis dem Landesmuseum und 6 Minuten vom Hauptbahnhof entfernt gelegen, sowie das Wohnhaus an der Wasserwerkstrasse, sind getrennt oder zusammen zu verkaufen.

Erstere umfasst gut erhaltenes **Wirtschafts-, Wohn-** und **Magazingebäude,** grosse Kellereien etc. und eignet sich vorzüglich für Ueberbauung (Strassenfront über 100 *m*). Projekte ausgearbeitet.

Nur für Ia Reflektanten. — Agenten ausgeschl. Gefl. schriftl. Anfragen an **Chiodera & Tschudy,** Architekten, **Zürich II.**

Zu verkaufen:

Eine noch sehr gut erhaltene, bis vor kurzem im Betrieb befindliche

elektrische Lichtanlage

bestehend aus:

2 horizontalen Tandem-Compoundmaschinen mit Doppelschiebersteuerung und Kondensation, System Escher Wyss & Cie., Leistung normal 60 *P. S.*, maximal 90 *P. S.* bei 8 Atmosphären und 160 Touren, mit allem Zubehör;

2 horizontalen Flammrohrkesseln mit einer Anzahl Siederohren von total 70 m^2 Heizfläche, komplett mit allem Zubehör, ferner mit 2 horizontalen zylindrischen Vorwärmern und einem Injektor;

1 Laufkran für 2000 *kg*;

2 Gleichstrom-Dynamos Oerlikon, jede für 120 Volt und 500 Amp. bei 650 Touren;

1 Reserve-Kollektor;

ca. 100 Meter Bleikabel;

1 Schaltanlage.

Die Anlage kann während der üblichen Bureauzeit besichtigt werden. Anfragen sind zu richten an die

Verwaltung des Stadttheaters Zürich.

Der Verkauf wird beabsichtigt, weil die Anlage durch die Lieferung des Stromes durch das städt. Elektrizitätswerk überflüssig geworden ist.

Die Anlage ist seit 13 Jahren im Betrieb, d. h. aber nur während der Theatervorstellungen, ca. 1000 Betriebsstunden jährlich. Dieselbe ist in tadellosem Zustande. Die Anlage wird ab Ort und Stelle billigst abgegeben.

Wasserkraft

veräusserlich, 120 Pferde, sehr konstant, Mittelschweiz gelegen, Eisenbahnstation. Sehr günstige Verhältnisse und Bedingungen.

Anfragen unter Chiffre V. 1112 Y. an

Haasenstein & Vogler, Bern.

Baumgärtner's Buchhandlung, Leipzig.

Eine neue Architekturgeschichte:

Geschichte der Baukunst

von Dr. **D. Joseph**

2 Bände mit 773 Abbildungen. Eleg. geb. 20 M.

Aus einer Besprechung der «Illustrierten Zeitung», Leipzig (November 1904):

Der Verfasser hat mit diesem neuen Werke ein *geradezu ideales Lehrbuch* geschaffen, das sich von allen Phrasen freihält. Das beste Lob eines Lehrbuches kommt diesem im vollsten Umfang zu: man lernt ungemein.

Duchapt Caron Paris



Alleiniger Fabrikant

35-jähriger Erfolg ◆ ◆ 27 Medaillen.

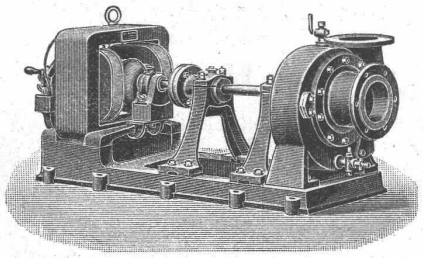
Gegen Feuchtigkeit der Mauern, frischen Gips und Salpeterbildung Anstreichen auf Zement.

Caron'sche Tünchen

Alleinverkauf für die Schweiz:

Gips-Union A.-G., Stadthausquai 11, Zürich.

Zentrifugalpumpen



jeder Art, speziell

Hochdruck-Zentrifugalpumpen

Menck & Hambrock, Altona-Hamburg 32.

DER JAHRGANG 1905

DES

THE IMPERIAL DIRECTORY

OF

ELECTRIC LIGHTING AND ELECTRIC TRACTION WORKS IN GREAT BRITAIN, INDIA AND THE COLONIES

Herausgegeben von **C. S. Vesey-Brown,** M. Inst. C. E., M. I. E. E.

DRUCK- UND VERSANDFERTIG IM JANUAR 1905.

PREIS Fr. 15.50 bei Franko-Lieferung.

Dieses Adressbuch, welches in seiner Art **als einzig in der elektrischen** Branche dasteht, enthält ein vollständiges Verzeichnis **aller Elektrischen Licht-** und **Elektrischen Kraftanlagen,** sowie der im Betriebe befindlichen und geplanten **Elektrischen Strassenbahnen** in Gross-Britannien, und eine Spezial-Liste der **Elektrischen Lichtanlagen und Elektrischen Bahngesellschaften** in Indien und den englischen Kolonien.

Neben anderen wichtigen Auskünften bringt das Werk auch ein genaues Namenverzeichnis aller Direktoren, Behörden, Ingenieure, Sekretäre (Einkäufer) und sonstigen einflussreichen Verwaltungsbeamten sämtlicher Elektrischen Licht- und Strassenbahngesellschaften von Gross-Britannien. Jeder Ort ist separat gehalten, und die dazu gegebenen ausführlichen Berichte über die betreffenden elektrischen Unternehmungen bringen auch genaue Daten über deren maschinelle Einrichtung, Rentabilität, überhaupt über alles, das für denjenigen von Nutzen sein kann, welcher in elektrischen Unternehmungen interessiert ist.

Einen ganz besonderen Wert hat dieses Auskunftsbuch für die Fabrikanten, denen es die Möglichkeit bietet, ohne weiteres diejenigen Personen zu ermitteln, welche für den Einkauf der betreffenden Artikel oder Spezialitäten in Frage kommen, denn in jedem einzelnen Falle sind Name und Adresse genau angegeben.

Das Buch erscheint im Verlage von:

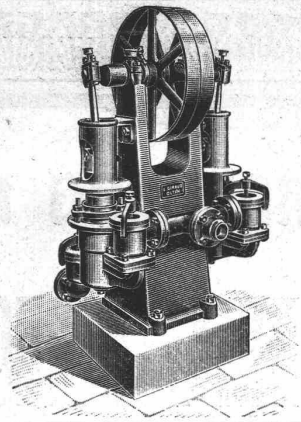
HAZELL, WATSON & VINEY, Ld.,

52, Long Acre, LONDON, W. C.

Bestellungen auf dieses Buch nimmt entgegen:

F. F. W. STIELER, BERLIN W.,

Kurfürstenstrasse 149.



Die Aktiengesellschaft der Maschinenfabrik von Louis Giroud in Olten

baut

Pumpen

aller Art, zur **Wasserversorgung** von **Fabriken, Villen, Hotels** und ganzen **Ortschaften.**

Kolbenpumpen für alle Druckhöhen, langsam gehende und Schnelläufer, für Transmissions-, Dampf-, Gas-, Petrol- und Elektromotorenbetrieb.

Ferner **Zentrifugalpumpen, Teer-** und **Ammoniakwasserpumpen, Rotationspumpen** System Enke, **Transmissionen, Armaturen** und **Apparate** für **Gasfabriken, Dampfwäschereianlagen.**

Offerten werden auf gefällige Anfrage sofort zugestellt.

Gutehoffnungshütte,

Aktienverein für Bergbau und Hüttenbetrieb

in **Oberhausen 2** (Rheinland)

fertigt in ihren mit den neuesten und vollkommensten Einrichtungen ausgerüsteten Werkstätten **als Besonderheit**

Achsen und Radreifen aus bestem **Siemens-Martinstahl** für **Lokomotiven, Tender,** und **Wagen aller Art,**

Radgerippe sowohl **Speichenräder** als auch **gewalzte Scheibenräder** aus bestem **Siemens-Martin-Flusseisen** für **Wagen aller Art,**

fertige Radsätze für **Wagen aller Art, sowohl für Voll- als auch für Neben- und Klein-Bahnen.**

General-Vertreter für die Schweiz: **Gebr. Stehler, Zürich.**

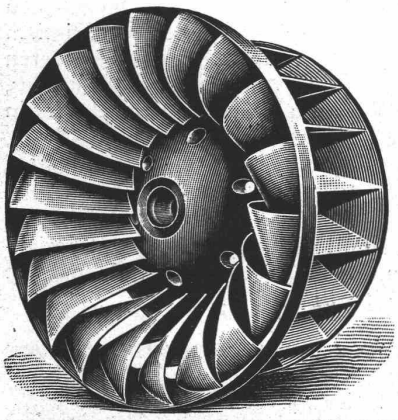
TELEGRAPHEN-, TELEPHON-, INSTALLATIONS- LICHT- UND KRAFTKABEL LEITUNGEN.

FELTEN & GUILLEAUME CARLSWERK ACT.-GES.

MÜLHEIM A. RHEIN.

DRAHT, DRAHTSEILE UND DRAHTWAREN.

Vertreter für die Schweiz: **Kägi & Cie., Winterthur.**



Maschinenfabrik St. Georgen bei St. Gallen, Com. Ges.

Ludwig v. Süsskind.

Moderne Francisturbinen, mit höchstem Nutzeffekt, speziell auch bei stark reduzierter Wassermenge.

Hochdruckturbinen, Spezialkonstruktion für Gefälle bis 900 m.

Präzisionsregulatoren für alle Turbinensysteme.

Moderne Transmissionen: Universalsupports mit Ringschmierlager.

Warenaufzüge.

Projekte, Kostenanschläge gratis.

Aktien-Gesellschaft für Glasindustrie

vorm. **Friedr. Siemens** **Chamottefabriken** in **Wirges** (Westerwald) und **Bad Nauheim.** **DRESDEN.**

Feuerfeste Produkte jeglicher Art, **Chamotte- u. Dinas** (Silica)-**Steine,** feuerfeste **Mörtel** und **Thone; Façonsteine** aller Art für **Hochöfen, Winderhitzer, Koks-, Kupol-, Glüh-, Schweiss-Oefen** etc., für **Konverter, Stahl- und Roheisen-Pfannen,** für **Ring-, Schacht-** und andere **keramische Brennöfen,** für **Wasserglaswannen, Kesseleinmauerungen, Lokomotiv-Schirmsteine** etc.

Ausgüsse, Stopfen, Trichter, Kanalsteine, etc.; Retorten für **Gaswerke; Muffeln; Poröse Steine** für **Heisswindleitungen, Schiffskessel** etc.

Säurefeste Steine, -Zylinder, -Rohre, -Platten, -Pfeiler etc., **glasiert** und **unglasiert.**

Chamottemörtel, Dinasmörtel, Schweisssand, Zement.

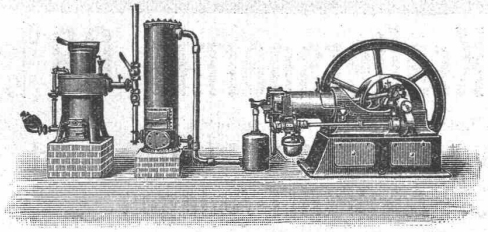
Gasmotoren-Fabrik Deutz

Filiale Zürich

Waisenhausquai 7, b. Hauptbahnhof.

Deutzer Motoren

von 1/2—1200 *P.S.* und darüber
für **Gas, Benzin, Petrol, Acetylen** etc.,
anerkannt vorzüglichste Konstruktion
mit geringstem Brennstoffverbrauch.



Kraftgasmotoren

von 4—6000 *P.S.* **Kohlenverbrauch für nur 1 1/2—3 Cts.** pro eff. Pferdekraftstunde. Prima Referenzen über zahlreiche in der Schweiz ausgeführte Anlagen von 6—300 *P.S.*

Motoren für elektrische Beleuchtungsanlagen.

Benzin- und Petrol-Lokomobilen.

Schiffsmotoren, Motorboote.

Benzin-Lokomotiven.

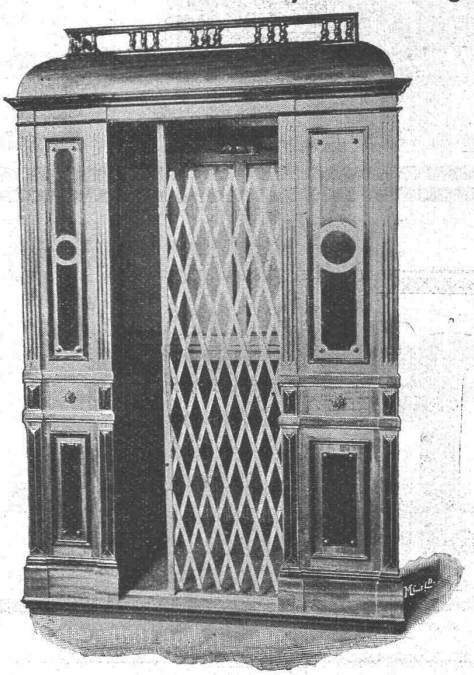
66 000 Motoren im Betrieb.

Aufzügefabrik

Alfred Schindler, Luzern

Spezialfabrik für elektrische und hydraulische Aufzüge.

Prima Referenzen.



Ueber 500 Anlagen im Betrieb.

Druckknopf-Seilsteuerung, sicherst wirkende Fangvorrichtung, geräuschloser Gang, automatische Schachtsicherungen.

Thonwerk Biebrich, A.-G.

Biebrich a/Rhein

beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz,

liefert die für den **Bau** und **Betrieb** von **Gasanstalten, Zementfabriken, Chemischen Fabriken, Cellulosefabriken, Schweiss-** und **Puddelwerken, Eisengiessereien,** sowie für **Dampfkessel-** und sonstige **Feuerungsanlagen** notwendigen

feuerfesten und säurebeständigen Produkte

Retorten, Form- u. Normalsteine, Gloverringe, Mörtel etc.

Neeser & Cie., Zürich V

Wiesenstrasse 11

Mechanische Werkstätte

empfiehlt sich den HH. **Architekten** und **Bauunternehmern** für folgende Spezialitäten:

Abteilung I
Brücken
Eisenkonstruktionen
Dächer
Wellblechbauten
Warenhäuser — Eiserne Rolladen
Veranden und Balkone
Gewächshäuser, Wintergärten
Treppen, Säulen, eiserne Fenster

Abteilung II
Kranen
Fördermaschinen
Transmissionen

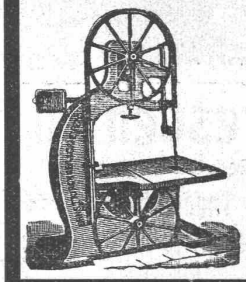
Abteilung III
Einrichtungen für
Pneumatische Fundationen
Caissons, Material-Schleusen
Personen-Schleusen etc.

Reparaturen aller Art.

Statische und Kostenberechnungen.

KIRCHNER & Co.

Leipzig-Sellerhausen.



Grösste Spezialfabrik von

Sägewerkmaschinen

und

Holzbearbeitungsmaschinen

Ueber 110 000 Maschinen geliefert.
62 höchste Auszeichnungen.
Weltausstellung Paris 1900:
Höchste Auszeichnung „Grand Prix".

Filiale: ZÜRICH, Bahnhofstr. 89,

— TELEPHON 3866. —

Kunstgewerbliche Anstalt

für Glasmalerei, Glasätzerei und Kunstverglasungen.

Fried. Berbig, Zürich II

Gegründet 1877. Gegründet 1877.

Glasmalereien für Kirchen und Profanbauten.

Moderne Kunstverglasungen

in Bleifassung, für Veranden, Treppenhausfenster, Einfallende Oberlichter und Glasabschlüsse mit Verwendung der farbenreichsten amerik. Opalescentgläser, englische Riffel- und Ornamentgläser.

Metallverglasungen

in Messing, Kupfer u. Nickelfassung, für Möbel, Glasabschlüsse und Türfüllungen in farbigen und facettierten Gläsern.

Farbenskizzen und Kostenberechnungen zu Diensten.

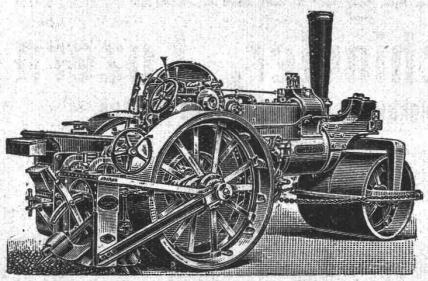
Höchste Auszeichnungen.

Personen- u. Warenaufzüge

liefert als Spezialität

J. Ruegger, **Maschinenfabrik,** Birsigstrasse 5, **Basel.**

FRITZ MARTI AKT.-GES., **WINTERTHUR**



liefert kaufs- und mietweise **DAMPFSTRASSENWALZEN,** **Patent Aveling & Porter,** mit oder ohne mechanischem Strassenaufbrecher; in Gebrauch bei einer grössern Anzahl schweiz. Behörden. **Strassenlokomotiven** zur Beförderung leichter und schwerer Lasten.

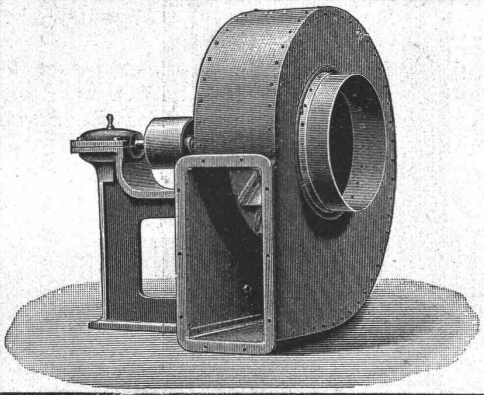
Steinbrecher, Lokomobilen, sowie sämtliches Material für **Bau-Unternehmer.**

Ferner sämtliche Maschinen zur Strassenreinigung, wie:

Kehrmaschinen Sprengwagen
Schlammabzugmaschinen

Dampfstrassenwalzen zum Ausleihen vorrätig.





Bis 68% Krafterspamis 68%

ergeben unter **Garantie** die patentierten

VENTILATIONS-, ENTSTAUBUNGS- und SPAENETRANSPORT-Anlagen

System Prof. Dr. Prandtl

gegenüber allen andern Systemen.

A. Kündig-Honegger & Co.,

Ventilationsgeschäft, Zürich.

Innert 2 Jahren wurden **über 150 Anlagen** nach System Prof. Dr. Prandtl ausgeführt.

Im Gebrauch über 400,000 m²

E. Séquins Euböolithbelag

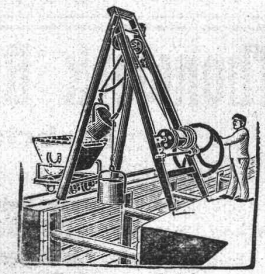
Garantierte Ausführung durch eigene Arbeiter.

Generalvertreter: Felix Beran, Zürich.

Gerüste & Werkzeug

für Bauausführung

für Gas- & Wasserleitung etc.

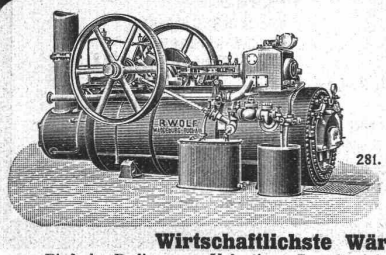


Fördervorrichtung

mit selbsttätig. Aus- oder Zurückbringung der Fördermasse.

Bopp & Reuther, Mannheim.

Paris 1900: Grand Prix.



281.

R. WOLF *Magdeburg-Buckau.*

Brennmaterial ersparende **LOKOMOBILEN** mit ausziehbaren Röhrenkesseln, insbesondere

Patent-Heissdampf-Lokomobilen

bis zu **400** Pferdestärken.

Einzige in allen Grössen systematisch durchgeführte u. erprobte Spezial-Konstruktionen v. Ueberhitzer-Lokomobilen.

Wirtschaftlichste Wärme-Kraftmaschinen der Gegenwart.

Einfache Bedienung. Unbedingte Zuverlässigkeit. Hoher Kraftüberschuss. Gleichmässiger, geräuschloser Gang. Verwendung jedes Brennmaterials. Verwertung des Dampfes für Heiz- und Betriebszwecke.

Zentrifugalpumpen für grosse und kleine Förderhöhen.

Vertreter: Herman Wenzel, Ing., Zürich V, Feldeggstr. 46.

Xylogr. Art. Anstalt J. R. MÜLLER in ZÜRICH

Fertige HOLZSCHNITTE.

Gal. Cichés, Zinkätz.

PRÄMIRT & DIPLOMIRT

Zur modernen Ausstattung eines Neubaus

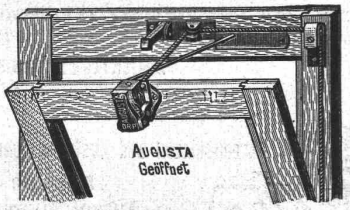
gehören vor allem Oberlichtöffner.

Die besten Systeme sind: **Augusta,** heute am meisten gekauft; **Herkules** und **Victoria.**

Prospekte und Modelle franko.

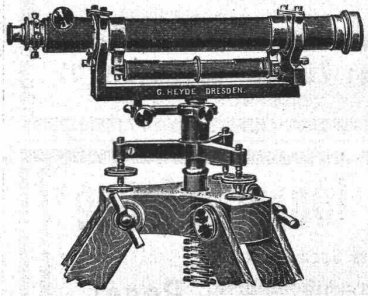
E. Müller-Meister,

Zürich, Gemüsebrücke.



Gustav Heyde, Dresden VII,

Friedrichstrasse 18.



Theodolite u. Vermessungs-Instrumente

aller Art.

Bau-Theodolite

in allen Preislagen.

Winkelprismen. Reisszeuge.

Sämtl. Messgeräte.

Vertretung und Musterlager für die Schweiz:

C. F. Billwiller & Co., Zürich.